



<b>Botanischer Name:</b>	<i>Veronica officinalis</i>
<b>Deutscher Name:</b>	Ehrenpreis
<b>Familie:</b>	Plantaginaceae (Wegerichgewächse)
<b>Inhaltsstoffe:</b>	Iridoidglycoside, Flavonoide, Saponine, Gerbstoffe
<b>Verwendete Pflanzenteile:</b>	Kraut
<b>Vermehrung:</b>	Samen
<b>Sammelzeit:</b>	Mai bis August
<b>Zubereitung:</b>	1 Teelöffel blühendes Kraut werden mit ¼ Liter kochendem Wasser übergossen und 2–5 Minuten ziehen gelassen, danach abgiessen. 2–3-mal täglich 1 Tasse trinken.
<b>Geschichte und Herkunft:</b>	Der Ehrenpreis kommt in Europa, Vorderasien und Nordamerika vor. Bereits im Mittelalter wurde die Pflanze gegen die Pest, Brustleiden und bei Hieronymus Bock äusserlich in der Wundversorgung eingesetzt.
<b>Wirkungsweise</b>	
<i>Innerlich:</i>	auswurfördernd, zusammenziehend, stoffwechsellanregend
<i>Äusserlich:</i>	zusammenziehend
<b>Verwendung in der Heilkunde</b>	
<i>Innerlich:</i>	Husten, Asthma, Rheuma, Juckreiz, Magen und Darmbeschwerden
<i>Äusserlich:</i>	Schleimhautentzündung in Mund und Rachen, Wundspülungen
<b>Verwendung in der Küche:</b>	keine
<b>Warnhinweise:</b>	keine
<b>Mythologischer Hintergrund:</b>	Die Benennung „Veronica“ geht auf Linné zurück. Man sieht den Zusammenhang mit dem Tuch, das Veronica Jesus beim Kreuzzug reicht. Veronica leitet sich ab von „ver“ = wahr und „ikon“ = Bild.